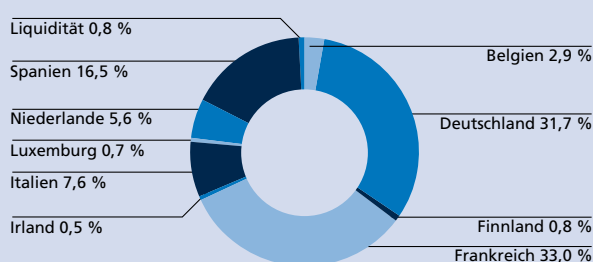


31. Dezember 2011

Fonds-Intern für die R+V Lebensversicherung AG mit den Fonds R+V-Aktien-Europa und R+V-Anleihen-Europa

R+V-Aktien-Europa, Stand 31. Dezember 2011

Länderallokation*



Die fünf größten Branchen in %



Die 10 größten Werte in %

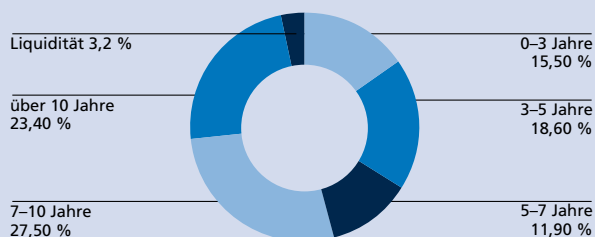
7,9	TOTAL	Rohstoffe/Stahl
5,2	SANOFI-AVENTIS	Chemie
5,0	TELEFONICA	Telekommunikation
4,5	SIEMENS (XET)	Technologie
3,8	SAP (XET)	Technologie
3,7	BASF SE	Pharma
3,4	BANCO SANTANDER CENTRAL HISPANO	Banken
3,3	ENI	Rohstoffe/Stahl
3,2	BAYER (XET)	Chemie
2,7	ANHEUSER-BUSCH INBEV	Nicht-zykl. Konsumw.

Marktreport europäische Aktien

Zurückhaltung am europäischen Aktienmarkt

Das vierte Quartal startete nach den massiven Kursverlusten der Sommermonate mit einer deutlichen Aufwärtsbewegung. Diese resultierte aus der Hoffnung auf ein baldiges Ende der Staatsschuldenkrise, der durch die geplante Aufstockung des Euro-Rettungsschirms entgegengewirkt werden sollte. Hinzu kamen vielversprechende US-Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten, die auch auf dem europäischen Aktienmarkt positiv aufgenommen wurden. Auch wurde mit Beruhigung festgestellt, dass sich die Konjunktur in den Emerging Markets und hier allen voran in China zwar abgekühlt hat, es aber zu keinem Wegbrechen der Konjunktur, einem „hard landing“ kam. Doch bereits im November war die Euphorie verblasst, neue Zweifel an der Wirksamkeit der Rettungsmaßnahmen sowie politische Instabilität in Griechenland und Italien führten zu einer sich wieder verstärkenden Risikoaversion an den Märkten. Auch die auf dem EU-Gipfel im Dezember angekündigte europäische Schuldenbremse konnte die Unsicherheit an den europäischen Aktienmärkten nicht ausräumen. Der EuroStoxx50 als europäischer BlueChips Index konnte insgesamt im 4. Quartal noch ein Plus von 6,8 % erzielen und somit den Jahresverlust auf -14,1 % begrenzen. Der DAX verlor in 2011 sogar 14,7 %.

Laufzeitallokation*



Durchschnittliche Restlaufzeit des Portfolios 7,91 Jahre.

* Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

Fondsgebundene Überschussverwendung

Bei der fondsgebundenen Überschussverwendung werden die jährlichen Überschussanteile des Lebens- bzw. Rentenversicherungsvertrages im Fonds „R+V-Aktien-Europa“ angelegt. Überschussanteile werden erstmals frühestens ein Jahr nach Abschluss des Versicherungsvertrages zugeteilt. Nach der Anlage im „R+V-Aktien-Europa“ nehmen die jährlichen Überschussanteile an der Wertentwicklung dieses Aktienfonds teil.

Besonders attraktiv ist die Möglichkeit, vor Ablauf der Versicherung die Anteile des Aktienfonds in den Rentenfonds „R+V-Anleihen-Europa“ umzuschichten. Durch die Umschichtung in weniger volatile Märkte kann das Verlustrisiko zu Ende der Laufzeit reduziert werden.

R+V-interne Fonds

Die R+V-internen Fonds sind speziell ausgesonderte Portfolios, die getrennt von den übrigen Vermögensanlagen der R+V Lebensversicherung AG gemanagt werden. Diese Fonds werden bei der fondsgebundenen Überschussbeteiligung eingesetzt.

Für das Anlagemanagement sind die Finanzexperten der R+V verantwortlich. Dieses kompetente Team mit langjähriger Erfahrung im Asset-Management hat in erster Linie die Aufgabe, den Überblick über die Vielfalt von Märkten, Branchen und Wertpapieren zu behalten und dazu zu nutzen, das anvertraute Vermögen kontinuierlich zu mehren. Bei ihren täglichen Dispositionen haben unsere Anlagemanager die vom Investmentgesetz (InvG) für Deutschland festgelegten Anlagegrenzen strikt einzuhalten. Der disziplinierte Managementansatz der R+V vollzieht sich in einer strukturierten Umsetzung der Allokationsentscheidungen bei kontinuierlicher Risikokontrolle und sorgt für eine performanceorientierte Steuerung der Portfolios.

Fonds „R+V-Aktien-Europa“

Der Fonds legt in erstklassige Aktien (Blue Chips) im europäischen Wirtschaftsraum an, die zu den Branchenführern in Europa gehören. Dabei orientiert sich der Fonds am Dow Jones Euro Stoxx 50 (zur aktuellen Allokation siehe untenstehende Grafiken). Durch eine möglichst breite Streuung wird das Risiko für den Anleger reduziert.

Fondsname	R+V-Aktien-Europa
Art des Fonds	Anlage in europäische Standardwerte
Fondsvolumen	136,8 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	0,0 %
Verwaltungsvergütung	0,6 % p.a.
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Depotbank	DZ Bank, Frankfurt
Auflegung	September 2000

Fonds „R+V-Anleihen-Europa“

Der Fonds investiert in festverzinsliche Wertpapiere guter Bonität, die an einer der europäischen Börsen gehandelt werden. Damit partizipiert der Fonds an der Wertentwicklung des europäischen Rentenmarktes.

Fondsname	R+V-Anleihen-Europa
Art des Fonds	Anlage in europäische Rentenwerte
Fondsvolumen	175,5 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	0,0 %
Verwaltungsvergütung	0,3 % p.a.
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Depotbank	DZ Bank, Frankfurt
Auflegung	September 2000